

# LISA TETZNER LEBEN UND WERK

Zum 130. Geburtstag der Märchenerzählerin  
und Dichterin



EIN VORTRAG VON  
CHRISTIANE DORNHEIM-TETZNER

Mittwoch, 13. November 2024, 18.30 Uhr

Einlass ab 18 Uhr



## Zum Vortrag

### „Ich trage meine Heimat rings um mich herum.“

„Nein,“ sagte der Vater, „du brauchst keinen Beruf. Du wirst heiraten und kannst auf den Mann warten!“

Die 17jährige Lisa aus gutem Hause steht vor ihrem Vater, Arthur Tetzner. Mutig hat sie ihm den Herzenswunsch offenbart: sie möchte einen Beruf erlernen, nützlich sein, endlich etwas aus ihrem Leben machen. Das bedauernswerte, lungenkranke Kind des stadtbekanntes Arztes in Zittau war sie lang genug. Es ist das Jahr 1912, die berufliche Tätigkeit für junge Frauen kaum denkbar.

Der Sohn der Familie Tetzner, Hanns-Leo, wird Medizin studieren und Vaters Praxis übernehmen, dies steht bereits fest. Doch Lisa ist zäh. Oder ist sie stur? Lisa Tetzner - als Märchenerzählerin, Kinder- und Jugendbuchautorin ist sie aufgeführt als eine der „Persönlichkeiten der Stadt Zittau“. Doch wie kam es dazu, wie ging ihre Lebensgeschichte weiter? Wer ist der Berufsrevolutionär in ihrem Leben und warum schrieb sie Pippi Langstrumpf einen Brief?

## Zur Referentin

Christiane Dornheim-Tetzner ist die Großnichte Lisa Tetzners und lebt in Frankfurt a.M.

Sie verwaltet den familiären Nachlass Lisa Tetzners, Tagebücher, Briefe und unzählige Fotos gehören dazu. Zu drei Ausstellungen konnten bereits die unterschiedlichsten Exponate entliehen werden.

Der Eintritt ist frei, am Schluss wird um eine Spende zugunsten der Erhaltung der Altbestände der Christian-Weise-Bibliothek gebeten.

Christian-Weise-Bibliothek Zittau  
Wissenschaftlicher und Heimatgeschichtlicher Altbestand  
Lisa-Tetzner-Str. 11  
(Zugang über die Kantstraße, neben der Arbeitsagentur)  
02763 Zittau  
Telefon 03583-696385  
www.cwbz.de  
E-Mail: altbestand@cwbz.de